

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Jahr 2021 mit all seinen Unwägbarkeiten aber auch schönen Seiten ist kurz vor dem letzten Sechstel angekommen. Zeit einerseits zurück zu schauen, andererseits sich auf die Winterzeit mit Weihnachten und Jahreswechsel vorzubereiten. Aber dazwischen soll es trotz kurzer Restzeit auch noch was geben.

Unser nächster virtueller Hilfsmitteltreff für alle, die sich mit Menschen mit Sehschädigung beschäftigen, aber auch für die, die es einfach nur interessiert, was es so in dem Sektor gibt, wird am Freitag, 05.11.2021 ab 16:00 Uhr über Telefonkonferenz und die Kommunikationsplattform Teamtalk stattfinden.

Bei all den Lockerungen die wir mittlerweile haben, waren große Begegnungen unmöglich oder zumindest recht selten. Deshalb hatte ich zu Anfang Oktober zu einem virtuellen Hilfsmitteltreff über Teamtalk und gleichzeitig per Telefon aufgerufen. Mein Ziel war es, Ihnen einmal Gelegenheit zu geben, sich untereinander und natürlich auch mit mir über Hilfsmittelfragen aller Art auszutauschen. So hat sich ergeben, dass Sie mich alles Fragen konnten, auf das Sie sich vorbereitet hatten, aber auch für viel spontanes war Platz. So entspannen sich lebendige Diskussionen über Hilfsmittel, deren Beantragung und deren Vor- und Nachteile. Das Treffen hat mir sehr viel Freude bereitet und war sehr vielfältig und lebendig. Ich hatte den Eindruck, dass viele von Ihnen, die teilgenommen hatten, es sehr genossen hatten. Am Schluss hatte ich die Frage gestellt, ob ich ein solches treffen noch einmal anbieten sollte und zu meiner großen Freude habe ich ein einstimmiges Ergebnis erhalten. Deshalb möchte ich vorschlagen, dass wir dieses lebendige und bunte Treffen noch einmal oder wenn gewünscht auch mehrfach wiederholen. Lassen Sie uns noch einmal über all Ihre Anliegen bezüglich Hilfsmittel sprechen, denn ich hatte stark den Eindruck, dass viele Ihrer Fragen nur angerissen wurden oder gar unbeantwortet geblieben sind, weil die Zeit nicht erlaubt hatte, dass wir alle Themen erschöpfend behandeln.

Gern erzähle ich natürlich aus meiner Perspektive etwas über Neuentwicklungen von Hilfsmitteln wie beispielsweise beim letzten Mal über das Sunuband und die Schuhe mit eingebauten Sensoren, die Hindernisse melden können. Aber auch in anderen Feldern wie beispielsweise dem Braillesektor gibt es Neuigkeiten, über die es sich lohnt, hin und wieder zu sprechen. Kleine Notizgeräte mit embedded WINDOWS 10, Mail, Internet und anderen zeitgemäßen Funktionen. Der einzige WINDOWS 10-Rechner mit integrierter 40-stelliger Braillezeile und allen Funktionen, die Schüler, Studenten, mobile Mitarbeiter in einem Team aber auch Menschen zuhause hervorragend einsetzen können, um Ihre tägliche Arbeit unkompliziert und mit großem Spaßfaktor durchzuführen. Wenn Sie was zu Bildschirm-Lesegeräten oder elektronischen Lupen wissen wollen, schalten Sie sich zu. Arbeiten Sie in einer Bildungseinrichtung, die sich mit Arbeit mit sehgeschädigten Menschen beschäftigt? Kommen Sie zu uns, hier bekommen sie in einer entspannten Atmosphäre Kontakt mit denen, die mitten im Arbeitsleben stehen oder dieses schon hinter sich haben. Diese Menschen haben die Tipps in Sachen Arbeitstechniken mit Hilfsmitteln, die auf langjährige Erfahrungen zurückgehen und in Ihrem Arbeitsfeld äußerst nützlich sein können. Müssen Sie als Mitarbeiter eines Kostenträgers wie beispielsweise Krankenkassen, örtlicher- oder überörtlicher Kostenträger Entscheidungen über Hilfsmittelversorgungen treffen? Hier treffen Sie die Menschen, die möglicherweise von Ihnen versorgt worden sind oder noch versorgt werden. Lernen Sie die Bedürfnisse derer, für die Sie entscheiden doch einmal außerhalb Ihrer Arbeitsprozesse kennen und sprechen gleich persönlich mit ihnen. Kennen Sie Arbeitgeber, die kurz vor der Einstellung eines Menschen mit Sehschädigung stehen? Schicken Sie ihnen diese Nachricht und laden Sie sie ein, an unserer Runde teilzunehmen. Oft sind die Hilfsmittel, die wir anbieten, nur ein geringer teil einer beruflichen Karriere oder einer erfolgreichen Ausbildung. Was sie zu leisten im Stande sind, wissen oft nur die von Sehschädigung betroffenen selbst. Wie ein Hilfsmittel zu einer erfolgreichen Inklusion eines Betroffenen in ein Team oder einen Gesamtprozess beiträgt, wissen diejenigen, die nicht unmittelbar betroffen sind, meist nicht. Die Folge ist dann oft, dass der Betroffene und sein Hilfsmittel in der Gesamtleistungsbilanz

falsch eingeschätzt werden. In unserer Runde erfahren Sie von langjährigen Experten in eigener Sache, wo die Probleme bei der Zusammenarbeit und den Anforderungen der Betroffenen liegen. Unterschätzen Sie die Leistung eines sehgeschädigten Mitarbeiters nicht. Vergleichen Sie mal die Arbeit eines Blinden an seiner Tastatur, wenn ein normalsehender mit seiner Maus daneben sitzt. In vielen Fällen wird der sehende gegen den Blinden keine Chance haben, wenn ein Arbeitsprozess gleichzeitig erledigt wird, weil der Blinde eine zwei- oder dreistellige Tastenkombination bereits eingegeben hat, wenn der Sehende noch mit seiner Maus auf dem Weg zum ersten Button ist. Hinter einer solchen Arbeitsleistung steckt natürlich eine Menge Training. Wie dies alles funktioniert, erfahren Sie in unseren Gesprächsrunden. Das funktioniert natürlich nur, wenn Teilnehmer aus allen Disziplinen zu uns stoßen und somit für einen regen Austausch untereinander sorgen.

Ich möchte diese Art von Treffen gern für Sie alle und mich zu einer beständigen und verlässlichen Einrichtung machen, die einerseits durch die Virtualität die Anreisezeit auf null setzt, andererseits möglichst breit aufgestellt ist, um für alle Fragen Antworten zu finden. Nicht zuletzt ist für mich als selbst betroffenen der Aspekt der wiederkehrenden Begegnung von uns allen wichtig und unersetzbar. Was erwarten Sie? Lassen Sie es mich wissen und wir werden Raum dafür schaffen.

Wir treffen uns also am Freitag, 05.11.2021. ab 16.00 Uhr auf der Plattform Teamtalk oder per Telefon für die, denen eine Teilnahme über PC nicht möglich ist. Alle, die meine Einladung als Arbeitnehmer bekommen haben und sich nicht in der Lage sehen, außerhalb ihrer Arbeitszeit solche Veranstaltungen zu besuchen, möchte ich herzlich um Verständnis dafür bitten, dass ich natürlich einen solchen Zeitpunkt wählen musste, an dem die Arbeitnehmer unter den Betroffenen nicht arbeiten müssen und Zeit haben. Ich würde Sie trotzdem bitten, an einem der nächsten Treffen teilzunehmen, um auch Ihre Meinung zu dem Gesamthema hören zu können.

Dabei brauchen Sie nichts zu tun, als eine Telefonnummer zu wählen oder sich in die Plattform Teamtalk einzuloggen. Aber Vorsicht! Es wird auch über Teamtalk keine Bildübertragung geben. Ganz nebenbei soll hier auch mal nachvollzogen werden können, wie ohne Sehvermögen in einer Gruppe kommuniziert wird.

Mit dem untenstehenden Link können Sie die Software Teamtalk herunterladen. Bei der gezippten Software ist auch die Datei, die Sie direkt in den Raum führt, in dem wir uns zu der gemeinsamen Runde treffen. Diese Datei heißt EYET4U.tt. Für diejenigen, die Teamtalk bereits installiert haben, lege ich die EYET4U.tt hier in den Anhang dieser Mail. Installieren Sie die EXE-Datei und starten Sie die TT-Datei am Freitag, 05.11. kurz vor 16:00 Uhr, so dass wir Sie in der Runde willkommen heißen können. Sollten Sie mit der Bedienung von Teamtalk Probleme haben, können Sie mich gern am Donnerstagabend, 04.11. ab 17:00 unter der Telefonnummer anrufen, unter der wir am Freitag für diejenigen, die nicht mit Teamtalk arbeiten können, die Konferenz machen. Diese finden Sie am Ende dieser Mail. Ich werde dann für alle, die ab 17:00 anrufen eine Anleitung geben, was zu tun ist um teamtalk in Betrieb zu nehmen. Gern können Sie uns nach der Anleitung dann auch in Teamtalk zu einem Probelauf treffen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich am Freitag zu Beginn der Sitzung keine Unterstützung mehr beim Einrichten des Programms geben kann, da wir die, die schon warten, natürlich nicht unnötig auf den Beginn der Runde warten lassen können.

Hier die Einwahlnummer in die Telefonkonferenz gültig für die Teamtalk-Probe am Donnerstag und die Runde am Freitag:

089217044888

Als Raumnummer wählen Sie bitte nach der Ansage:

211105 – also das Datum vom Freitag in amerikanischer Schreibweise und natürlich ohne Trennzeichen

Hier der Download-Link für die Teamtalker:

<https://www.dropbox.com/s/nfrpazzcpwt9d6j/Teamtalk%20mit%20Startdatei.zip?dl=1>

Achtung!!! Um Teamtalk nutzen zu können, benötigen Sie ein Mikrofon an Ihrem Computer. Ferner kann Teamtalk nur mit Kopfhörer benutzt werden!!! Die Nutzung mit Lautsprechern führt dazu, dass alle Konferenzteilnehmer ein starkes Echo erhalten, welches eine Kommunikation unmöglich macht.

1. Sie finden nach dem Download die ZIP-Datei in Ihrem Download-Verzeichnis.
2. Entpacken Sie die Datei.
3. Hinweis: Ein ähnlicher Link wurde bereits zu der ersten Veranstaltung dieser Art rundgeschickt. Falls Sie damals die Software heruntergeladen haben, werfen Sie diese bitte, da mir zugetragen wurde, dass diese Version von einigen Fehlern betroffen war, in dem obenstehenden Link ist die Folgeversion, die besser funktioniert.
4. Installieren Sie die EXE-Datei auf Ihrem Rechner.
5. In Einzelfällen kann es sinnvoll sein, hiernach einen Systemneustart durchzuführen.
6. Starten Sie die Datei EYET4U.tt, diese öffnet die Anwendung Teamtalk
7. Gehen Sie mit der TAB-Taste die einzelnen Steuerelemente durch und setzen Sie die Sprachaktivierungslautstärke auf 0 durch Betätigen der Pfeil-links-Taste. Dies ist wichtig, um das Mikrofon dauerhaft offen zu halten.
8. Achtung, wer mehrere Soundkarten hat, muss möglicherweise die richtige Soundkarte auswählen, auf die Teamtalk ausgegeben werden soll und von der das Mikrofon abgegriffen wird. Sie finden in diesem Fall das Einstellungsmenü durch Drücken von F4. Dort gibt es unter anderem auch die Registerkarte Soundsystem. Hier werden alle im Computer befindlichen Soundkarten und Mikrofoneingänge gelistet. In 2. Registerkarte Screen kann auch die grundsätzlich auf Englisch installierte Anwendung auf Deutsch umgestellt werden.

Das klingt jetzt alles nach viel Einstellungsarbeit, ist aber sehr schnell erledigt und ich gebe am Donnerstagabend gern in der Telko Hilfestellung.

Teamtalk läuft auch auf Mobilgeräten und Apple. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich Ihnen im fall der Nutzung eines Apple-Endgerätes nur wenig Unterstützung bei der Inbetriebnahme geben kann, da ich mich komplett aus der Apple-Welt zurück gezogen habe.

ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen über Ihre Fragen und Anliegen zu Hilfsmitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Raphael Netolitzky  
EYET4U